

# Sonntag des Wortes Gottes

## Bibel-Quiz

Vom Sonntag, 24. Jänner bis Sonntag, 21. Februar läuft ein Bibelquiz: die Fragen drehen sich um das Markusevangelium – ein guter Anlass, sich mit dem kürzesten der vier Evangelien näher auseinanderzusetzen. Die Quizbögen liegen in der Kirche auf. Sie können bis Sonntag, 21. Februar nach dem Gottesdienst oder im Widum abgegeben werden. Preise gibt es sowohl für Erwachsene als auch für Kinder.

Viel Spaß beim Schmökern in der Bibel und beim Lösen der Fragen!



## Bibel Lesen leicht gemacht

Wer sich regelmäßig mit der Heiligen Schrift auseinandersetzt, gewinnt einen persönlichen Zugang zum Wort Gottes. Im Schweigen und Hören wird es lebendig und zum Begleiter durch Höhen und Tiefen des Lebens. Wo das Leben im Licht der Schrift gedeutet wird, führt die Schriftlesung zum Gebet. Dazu helfen feste Zeiten der Ruhe und Stille. Folgende Schritte können auf dem Weg dahin hilfreich sein:

- **Im Hier und Jetzt ankommen:** eine Position finden, in der ich ruhig dasein kann. Bewusst ein- und Ausatmen und dem Atem nachspüren. Versuchen, die Sehnsucht zu spüren, Gott selbst in dieser Gebetszeit zu begegnen. Die schweifenden Gedanken sanft in die Gegenwart Gottes zurückführen. Dieser Vorbereitungs-Schritt ist für JEDES Gebet zu empfehlen. Auch vor dem Beginn der Hl. Messe.

- **Sich Gottes Geist öffnen,** z.B. mit folgenden Worten: „Öffne mich, Gott, für deinen Heiligen Geist, damit ich verstehe, was du mir heute sagen willst“

- **Meditierendes Lesen:** Das Lesen der Heiligen Schrift braucht Zeit und Ruhe. Es geht nicht darum, möglichst viel zu lesen, sondern Gott zu begegnen.

- **Verweilen bei einem Wort oder Satz:** Was unmittelbar anspricht, hat mit dem eigenen Leben zu tun. Was will mir Gott mit diesem Wort sagen? Nicht immer gibt es sofort Antwort auf diese Frage. Vielleicht ergibt sie sich im Laufe des Tages, vielleicht auch erst nach langem Warten.

- **Antwort:** Wo Gott zu Menschen spricht, verlangt sein Wort eine Antwort – in eigenen Worten, formulierten Gebeten und im Handeln.

Es ist sinnvoll, sich für diese Schritte genügend Zeit zu nehmen. Zwischen einer Viertelstunde und einer Stunde – je nach Möglichkeit und Ausdauer – haben sich in der Praxis bewährt. Stellt sich noch die Frage: Welchen Bibeltext soll ich auswählen? Das Evangelium vom jeweiligen Tag oder vom vergangenen Sonntag, oder Bahnlesungen (z.B. Stück für Stück das ganze Markusevangelium) sind gute Möglichkeiten.